MITTEILUNGSBLATT
STEINEGG HAMBERG SCHELLBRONN NEUHAUSEN
Gemeinde NEUHAUSEN
IM ENZKREIS

Nummer 16
Donnerstag
19. April 2018

Einladung zum Ehrungsabend der Gemeinde Neuhausen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Montag, den 23. April 2018**

findet um **18.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle in Schellbronn**

der diesjährige Ehrungsabend der Gemeinde statt.

Hierbei werden sowohl die örtlichen Blutspender als auch Personen für sportliche Leistungen des vergangenen Jahres in Einzeldisziplinen und in Mannschaftswettbewerben gewürdigt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger zu dieser Ehrung in die Schwarzwaldhalle kommen würden.

Nach der Ehrung lädt die Gemeinde zu einem kleinen Stehempfang ein.

Ihr
Oliver Korz
Bürgermeister

DANCE!

KONZERT TRIFFT TANZ

MONBACHHALLE NEUHAUSEN

21.04.

www.mv-neuhausen.de

Musikverein Neuhausen

EINLASS	18.30	VVK	9 € ERM. 6 €
BEGINN	19.00	AK	11 € ERM. 6 €

MITWIRKENDE

SCHWARZ WEISS CLUB PFORZHEIM E.V.

Tanzatelier SASTI

ASTORIA KARLSRUHE e.V.

Polizeipräsidium Karlsruhe

- Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle informiert -

„SICHER WOHNEN - EINBRUCHSCHUTZ“
Im Jahr 2016 wurden im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe 1.467 Wohnungseinbrüche verübt.

Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden ist für viele Menschen ein traumatisches Erlebnis. Nicht nur der entstandene materielle Schaden, sondern die Verletzung der Privatsphäre und das verloren gegangene Sicherheitsgefühl machen den betroffenen Menschen zu schaffen.
Vom Einbruchdiebstahl bleiben auch Gewerbe- und Dienstleistungsobjekte nicht verschont. Häufig entstehen in Zusammenhang mit diesem Delikt, teilweise verbunden mit Vandalismus, sehr hohe Schäden.
Die Polizei misst dem Sicherheitsbedürfnis der Bürger einen sehr hohen Stellenwert bei und informiert die Bevölkerung deshalb über richtige Verhaltensweisen und notwendige Sicherungsmaßnahmen. Schließlich ist Vorbeugung die beste Möglichkeit, sich vor solchen Taten zu schützen.

Das neue Informationsfahrzeug des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg ist im Enzkreis unterwegs.

Im so genannten **„i MOBIL“** bekommen Sie die richtigen Tipps zur Sicherung von Fenstern, Türen und anderen Bereichen des Hauses, der Wohnung oder auch des gewerblichen Objektes. Eine Vielzahl von Exponaten, von der einfachen Fenster- bzw. Türsicherung bis zur Überfall- und Einbruchmeldeanlage machen deutlich, wie man sich wirkungsvoll schützen kann.

Übrigens: Einbruchschutz lohnt sich! Mehr als 40 % der versuchten Wohnungseinbrüche scheitern an Sicherungstechnik!

Nutzen Sie daher die Gelegenheit und informieren Sie sich **kostenlos** und **unverbindlich.**

Die Fachberater der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle stehen Ihnen Rede und Antwort.

Zeit: **Montag, 23.04.2018, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr**
Ort: **75242 Neuhausen, Pforzheimer Straße 20 (Parkplatz vor dem Rathaus)**

„Die Polizei – Ihr Partner für Sicherheit – Wir beraten Sie gerne!“

Polizeipräsidium Karlsruhe
Referat Prävention
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
Standort Pforzheim Calw
Bahnhofstraße 13
75172 Pforzheim
Tel. 07231/186-1260

Leichtathletik – Breitensport – Sportabzeichen

LV Biet e.V.

19. Bietlauf

Laufen für einen guten Zweck

Hauptlauf 11,5 km
mit Mannschaftswertung

NEU: Freizeitlauf 5 km
mit Mannschaftswertung
Walking 5 km

Schülerläufe 1150 m

Anmeldung: www.lvbiet.de

22.April 2018, 10.00 Uhr
Tiefenbronn-Mühlhausen
an der Würm

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 07234/9510-0
Fax: 07234/9510-50
Internet www.neuhausen-enzkreis.de
E-Mail: mail@neuhausen-enzkreis.de
Adresse: Pforzheimer Str. 20,
75242 Neuhausen

Sprechzeiten:

Montag - Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters findet am Donnerstag, den 26.04.2018 in HAMBERG, im Anbau des ehem. Rathauses, Hauptstr. 61 von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.
Die im letzten Mitteilungsblatt angekündigte Sprechstunde am 19.04.2018 in Hamberg muss wegen einer Infoveranstaltung ausfallen!

Ihre Ansprechpartner:

Zimmer	Bereich	Name	Durchwahl	E-Mail
07 (0G)	Bürgermeister	Oliver Korz	9510-10	korz@neuhausen-enzkreis.de
08 (OG)	Vorzimmer/Sekretariat/ Mitteilungsblatt	Bianca Fröschle Hannelore Lorenz	9510-11	sekretariat@neuhausen-enzkreis.de
05 (EG)	Leiter Hauptamt/Bauamt	Joachim Lutz	9510-20	lutz@neuhausen-enzkreis.de
06 (EG)		Hannelore Lorenz	9510-21	lorenz@neuhausen-enzkreis.de
01 (EG)	Melde-/Gewerbe-/Passamt/ Fundbüro	Beate Ostenrieder	9510-13	meldeamt@neuhausen-enzkreis.de
02 (EG)	Standesamt/Versicherungsamt/ Friedhofswesen	Andrea Volkert Dorothea Scherzinger	9510-23 9510-26	standesamt@neuhausen-enzkreis.de scherzinger@neuhausen-enzkreis.de
04 (EG)	Ordnungsamt/Verkehrswesen/ Gebäudeunterhaltung	Martin Wagner	9510-24	wagner@neuhausen-enzkreis.de
03 (EG)	Grundbucheinsichtstelle/ Bauanträge	Beate Philipp	9510-25	philipp@neuhausen-enzkreis.de
16 (DG)	Leiter Kämmerei	Ralf Hildinger	9510-34	hildinger@neuhausen-enzkreis.de
12 (OG)		Katja Bayerbach	9510-30	bayerbach@neuhausen-enzkreis.de
11 (OG)	Grundsteuer	Jürgen Hermann	9510-31	mail@neuhausen-enzkreis.de
09 (OG)	Gemeindekasse/Gebühren	N.N.	9510-32	kasse@neuhausen-enzkreis.de
10 (OG)	Personalamt/Hundesteuer/ Wasser/Abwasser	Sabrina Haupt	9510-33	haupt@neuhausen-enzkreis.de
Furtstr. 11	Leiter Bauhof	Heinz Gerber	942800 oder 01727183265	bauhof@neuhausen-enzkreis.de
	Wassermeister	Patrick Raisch	01727183316	

Bereitschaftsdienst Bauhof außerhalb der üblichen Dienstzeiten
Störungen Wasserversorgungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten 0176 84159269

Freibadweg 2	Leiter Freibad	Steffen Busch	1277	
	Polizeiposten Tiefenbronn		4248	
06 (EG)	Sprechzeiten Forstdienststelle	Revierleiter Martin Fischer	0723170045	Martin.Fischer@enzkreis.de
	außerhalb der Schulferien donnerstags von 17.00 – 18.00 Uhr			

Wichtige Telefonnummern IM NOTFALL

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarztwagen	112
Polizei	110
Polizeiposten Tiefenbronn	07234 4248
Notfallpraxis im Siloah St. Trudpert Klinikum und Helios Klinikum	116 117
Krankentransport sitzend/liegend	19222 mit dem Handy 07231
Störungsstelle Strom – Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Gas - Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837

Amtliche Bekanntmachungen

STEINEGG HAMBERG SCHELLBRONN NEUHAUSEN

Gemeinde NEUHAUSEN IM ENZKREIS

EINLADUNG

Am Dienstag, den 24. April 2018, 19.30 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungssaal, OG 14, Pforzheimer Straße 20 in Neuhausen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

TAGESORDNUNG:
Öffentlich:

1. Fragen der Zuhörer
2. Bekanntgaben
3. Sanierungsgebiet „Ortsmitte Neuhausen“ – Vorstellung des vom Immobilienbewertungsbüro Dr. Koch aus Esslingen erstellten Gutachtens zur Ermittlung der Anfangs- und Endwerte nach § 154 Baugesetzbuch (BauGB) im Hinblick auf die Entrichtung von Ausgleichsbeträgen für sanierungsbedingte Bodenwerterhöhungen
4. Kostenfeststellung nach DIN 276 für die Sanierung des Kindergartens Neuhausen
5. Wasserschaden Kindergarten Neuhausen – Beratung und Beschlussfassung über
   a) die notwendigen baulichen Maßnahmen zur Unterbringung des Kindergartens Neuhausen (Teil) im ehem. Katholischen Pfarrhaus Schellbronn, Wiesenstraße 12
   b) die Vergabe von Architektenleistungen an das Büro morlock.architekten, Königsbach-Stein Sanierung Hauptgebäude Pforzheimer Straße 37
6. Vorberatung der Verbandsversammlung des Schulverbandes Neuhausen am 03.05.2018
7. Beratung und Beschlussfassung über die Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2017
8. Teilregionalplan Windenergie des Regionalverbandes Nordschwarzwald – Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Neuhausen im Rahmen der Beteiligung gemäß § 10 Raumordnungsgesetz (ROG) i. V. m. § 12 Abs. 2 Landesplanungsgesetz (LplG)
9. Änderung der Bebauungspläne „Baschäcker“ (3. Änderung) und „Birkenäcker/Baschäcker“ (1. Änderung) Ortsteil Neuhausen im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
   a) Änderungsbeschluss
   b) Billigung des Änderungsentwurfs und Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
10. Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl eines Erschließungsträgers für die städtebauliche Entwicklung des geplanten Baugebietes im Gewann „Falter“ Ortsteil Neuhausen
11. Beratung und Beschlussfassung über die Haus- und Badeordnung für das Freizeitwellenbad Schellbronn
12. Verschiedenes

Wir laden die Einwohnerschaft hierzu freundlich ein.
Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Neuhausen, den 16. April 2018
Korz, Bürgermeister

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxen
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117

Mo/Di/Do	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mi	14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Fr	16.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sa/So, Feiertag	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117

Mo/Di/Do	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mi	14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Fr	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sa/So, Feiertag	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 01806/072311

Mi	15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Fr	16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa/So, Feiertag	08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Weitere ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de
Notruf der Integrierten Leitstelle des DRK Pforzheim und den Enzkreis e.V. (Berufsfeuerwehr und DRK Pforzheim-Enzkreis e.V.) lautet **112** (Euronotruf)
Bei **Krankentransporten** sitzend/liegend lautet die Servicenummer **19 222** mit dem Handy: Vorwahl 07231.

Zahnärztlicher Notfalldienst der Zahnärztekammer
Die für die Wochenenden und Feiertage für den Notdienst eingeteilten Zahnärzte sind bei der Zahnärztekammer unter der Rufnummer **0621 - 38 000 818** zu erfragen.

Wochenenddienst der Apotheken

Samstag, den 21. April 2018
Nordstadt-Apotheke, Ebersteinstr. 39 (Ecke Hohenzollernstr.), Pforzheim, Tel. 07231/ 33 462

Sonntag, den 22. April 2018
Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz, Dillsteiner Str. 10a, Pforzheim, Tel. 07231/ 27 845

Impressum:
Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuhausen
Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Neuhausen
Druck & Verlag:
NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. Internet: www.nussbaum-medien.de
Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Korz, Pforzheimer Straße 20, 75242 Neuhausen oder sein Vertreter im Amt. Telefon 07234 9510-11, Fax 07234 9510-50, E-Mail: sekretariat@neuhausen-enzkreis.de
Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.
Redaktionsschluss: Montags 23.59 Uhr (wenn nicht anders lautend im vorhergehenden Mitteilungsblatt erwähnt). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Bezugspreis: halbjährlich € 14,75.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diese Ausgabe erscheint auch online
Das eBlättle ist nur mit einem gesonderten Zugang zu lesen.

Zweckverband „Wasserversorgung der Gebietsgemeinden“ Sitz: 75233 Tiefenbronn

Einladung

zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Wasserversorgung der Gebietsgemeinden“ - Sitz Tiefenbronn - am Mittwoch, den 16. Mai 2018 um 19.00 Uhr im Rathaus Neuhausen, Sitzungssaal OG, Pforzheimer Straße 20, 75242 Neuhausen

Tagesordnung

1. Protokoll der Sitzung vom 10.05.2017
2. Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2017
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018
4. Bekanntgabe des Ergebnisses der allgemeinen Finanzprüfung 2011 - 2016
5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Mischungsverhältnisses zur Reduzierung des Nitratwertes im Trinkwasser
6. Genehmigung der befristeten Verlängerung des Betriebsführungsvertrages mit den Stadtwerken Pforzheim
7. Sonstiges, Bekanntgaben

Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Neuhausen, den 16.04.2018
gez. Korz, Verbandsvorsitzender

Gemeinde NEUHAUSEN IM ENZKREIS

Die Gemeinde Neuhausen sucht ab 01.05.2018

eine Reinigungskraft (m/w)

für das Freizeitwellenbad Schellbronn. Es handelt sich hierbei um eine geringfügige Beschäftigung (450-€-Basis). Die Arbeitszeit ist von montags bis donnerstags und umfasst ca. 7,5 Wochenstunden. In Vertretungsfällen ist auch Wochenendarbeit möglich. Die Reinigungsarbeiten können während der Freibadsaison abends ab 19.00 Uhr oder vor Öffnung des Badebetriebes ab 07.00
Uhr durchgeführt werden.

Die Vergütung erfolgt auf Stundenbasis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe 2. Das Arbeitsverhältnis ist auf die Freibadsaison 2018 befristet und endet voraussichtlich am 30.09.2018.

Ihre Bewerbung richten Sie bis spätestens **27.04.2018** an die **Gemeindeverwaltung Neuhausen, Pforzheimer Str. 20, 75242 Neuhausen**

Für Fragen steht Ihnen Frau Haupt gerne zur Verfügung. Tel.: 07234/9510-33, E-Mail: haupt@neuhausen-enzkreis.de

Mobile Geschwindigkeitsanzeige der Gemeinde Neuhausen

Messstrecke: Neuhausen, Rheinstraße 17, Fahrtrichtung zur Elzstraße, erlaubt sind 30 km/h, gemessen vom 09.04.2018 bis 16.04.2018

km/h	Fahrzeuge	km/h	Fahrzeuge
< 16	108	41 – 45	54
16 – 20	44	46 – 50	21
21 – 25	124	51 – 55	4
26 – 30	221	56 – 60	1
31 – 35	226	61 – 65	1
36 – 40	117		

Schulverband Neuhausen Sitz: 75240 Neuhausen Enzkreis

Einladung
zu der am 3. Mai 2018 um 19.30 Uhr
im Musikzimmer der Gemeinschaftsschule an der Verbandsschule im Biet, Liebenzeller Straße 30 in Neuhausen-Steinegg stattfindenden öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung.

Tagesordnung:
Öffentlich, Beginn 19:30 Uhr:

1. Bekanntgaben
2. Fragen der Zuhörer
3. Protokoll der Sitzung vom 22. Mai 2017
4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018
5. Bekanntgabe des Prüfungsberichts der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg über die Finanzprüfung der Jahre 2011 bis 2016
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Architektenleistungen an das Büro morlock.architekten, Königsbach-Stein
   - Antrag der Schulleitung über die bauliche Erweiterung der Verbandsschule im Biet
7. Beratung und Beschlussfassung über die Neubeschaffung eines Kommunalschleppers und eines kippbaren Anhängers für die Verbandsschule im Biet
8. Beratung und Beschlussfassung über die nachträgliche Genehmigung der bereits gefassten Beschlüsse der Gemeinderäte Tiefenbronn und Neuhausen
   a) Vergabe von Lieferleistungen für die Erneuerung des PC-Netzes der Verbandsschule im Biet
   b) Annahme einer Geldspende / Spendenbericht 2017
9. Bericht der Schulleitung und Vorstellung der Schulsozialarbeiterin
10. Verschiedenes

Neuhausen, den 16.04.2018
Mit freundlichen Grüßen
gez. Korz, Verbandsvorsitzender

Information:
Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 konnte noch nicht fertiggestellt werden und wird im Laufe des Jahres nachgeholt.

LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
Griesbachstr. 1
76185 Karlsruhe
Telefon: +49 (721) 5600 - 1592
Telefax: +49 (721) 5600 - 1414
http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Faunistische und floristische Kartierungen
In unserer Gemeinde werden 2018 faunistische und floristische Kartierungen durchgeführt. Die ausschließlich im

Außenbereich stattfindenden Kartierungen werden ab Mitte April bis Ende August 2018 stattfinden.
Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.
Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Polizeiposten Tiefenbronn

Steinegg: Störung der Totenruhe
Vermutlich zw. Donnerstag, den 05.04 und Freitag, den 06.04.2018, wurden auf dem Neuen Friedhof in Steinegg, in dem dortigen Urnengrabfeld, zwei kleine tote Hasen oder Kaninchen oberflächlich in einem Urnengrab eingegraben. Es handelte sich um kleine Tiere, eines mit ganz weißem und eines mit grauem Fell.
Der Polizeiposten Tiefenbronn sucht Zeugen, die Personen im Tatzeitraum auf dem Friedhof gesehen haben oder Hinweise darauf geben können, wo um diese Zeit zwei solche Tiere gestorben sind.
Hinweise an Tel.: 07234/4248 oder
Mail: tiefenbronn.pw@polizei.bwl.de

Bemalte Fahrzeuge Steinegg
In der Nacht von Mittwoch, den 11.04.2018 auf Donnerstag, den 12.04.2018, wurden in Steinegg, in der Goethestraße und Liebenzeller Straße geparkte Fahrzeuge mit weißem Wachsstift mit "Herzen" bemalt.
Der Polizeiposten Tiefenbronn sucht Zeugen, die Beobachtungen gemacht haben, die hiermit in Verbindung stehen könnten.
Hinweise an: Tel.: 07234/4248 oder
Mail: tiefenbronn.pw@polizei.bwl.de

Standesamtliche Mitteilungen

Eheschließung

am 04.04.2018 Marcel Uwe und Nadine Jost, geb. Weiß
OT Schellbronn

Sterbefall

am 19.03.2018 Elsa Maria Vogt, geb. Oelschläger
OT Neuhausen

Fundsachen

Ortsteil Neuhausen
Fundsache:
Am 05.04.2018 wurde in der katholischen Kirche St. Urban und Vitus in der Empore ein Brillenetui vergessen.

Der Besitzer kann sich im Rathaus Neuhausen, Fundbüro, Zimmer 1, melden.

Ortsteil Hamberg
Fundsache:
Am 11.04.2018 wurde auf der Verlängerung vom Bärenweg im Wald ein Autoschlüssel gefunden und beim Fundbüro im Rathaus Neuhausen abgegeben.

Enzkreis
Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Weitere Presseinfos und Veranstaltungen des Landratsamtes Enzkreis finden Sie unter

www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Aktuelles

Per Mausklick zu Brunnen und Gedenkstätten

Der Enzkreis präsentiert ausgewählte Kleindenkmale online in seinem BürgerGIS
Unglaublich reich ist der Enzkreis an sogenannten Kleindenkmalen: Gedenktafeln, Hausinschriften und Brunnen innerhalb von Ortschaften, Wegkreuze, Unterstände und Steinbrücken in Feld, Wald und Flur. Sie alle erzählen spannende Geschichten aus der Vergangenheit – und helfen dabei, den Alltag unserer Vorfahren zu verstehen.
Der Enzkreis verfolgt schon seit vielen Jahren das Ziel, die Kleinode ins rechte Licht zu rücken und damit zu schützen. Neuerdings werden nun über 300 ausgewählte Objekte auch im kreiseigenen Bürger-GIS präsentiert, das über die Startseite der Homepage des Landratsamtes (www.enzkreis.de) zu erreichen ist. Hier sind raumbezogene Daten und Informationen aus verschiedenen Bereichen des Landratsamts zu finden. Unter der Rubrik „Kultur und Denkmalpflege“ gibt es den Menüpunkt „Kleindenkmale“. Eingeteilt in neun Sachgruppen mit den entsprechenden Symbolen kann man sich Objekte zum Beispiel aus den Bereichen Landwirtschaft und Weinbau, Handwerk und Bergbau oder Ereignisse und Personen anzeigen lassen. „Per Mausklick auf das Symbol findet man dann Fotos und Hintergrundinformationen hinterlegt“, berichtet Markus Granget vom Vermessungs- und Flurneuordnungsamt des Enzkreises.
„Man darf allerdings nicht erwarten, hier alle weit über 5000 Kleindenkmale zu finden, die vor Jahren von ehrenamtlichen Heimatforschern kartiert und dokumentiert wurden. Wir haben eine repräsentative Auswahl getroffen“, erklärt Kreisarchivleiter Konstantin Huber.
Im BürgerGIS steht ein Großteil der Objekte zur Verfügung, die auch in dem 2013 erschienenen Buch „*Verborgene Schätze entdecken: Kleindenkmale im Enzkreis*“ enthalten sind. Das Buch wurde von Dr. Catharina Raible verfasst und von Barbara Hauser aus Neuenbürg fotografisch gestaltetet. Die Auswahl und Aufarbeitung erfolgte durch den Konstanzer Studenten Raphael Schenkel, der ein zweimonatiges Praktikum im Kreisarchiv ableistete und dabei von Hubers Mitarbeiterin Helga Schröck betreut wurde. „Die Arbeit machte großen Spaß und brachte mir zugleich die Geschichte meiner Heimatregion näher“, berichtet der aus Pforzheim stammende Student. Die dann anknüpfende Umsetzung der Informationen in das BürgerGIS übernahm schließlich Markus Granget.
Landratsvize Wolfgang Herz, der als für den Denkmalschutz verantwortlicher Dezernent die Erfassung der Kleindenkmale und die spätere Publikation bereits von den Anfängen im Jahr 2002 an begleitet hatte, freut sich: „Mit dieser zeitgemäßen Präsentation im WebGIS schaffen wir ein Stück „digitale Heimat“ und laden herzlich dazu ein, zunächst elektronisch und dann in natura in- und außerhalb der Ortschaften des Enzkreises auf Entdeckungstour zu gehen.“ Für Fragen und Hinweise steht das Kreisarchiv gerne unter 07231 308-1668 bzw. per Mail an kreisarchiv@enzkreis.de zur Verfügung.

Aufforderung der Gleichstellungsbeauftragten zur Teilnahme am Mentoring–Programm „Politik braucht Frauen“

Die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Martina Klöpfer, fordert kommunalpolitisch interessierte Frauen auf, sich für das Mentoring–Programm „Politik braucht Frauen“ im Vorfeld der Kommunalwahl 2019 zu bewerben. Die Auftakt-

veranstaltung ist am 29. September 2018. Mentoring ist eine Form, Nachwuchspolitikerinnen zu gewinnen und zu unterstützen. Eine erfahrene Person (Mentorin) gibt ihr Wissen und ihre Erfahrung an eine interessierte Person (Mentee) weiter und bildet mit ihr ein Tandem.
Mentoring in der Politik hilft den Mentees, sich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln, die eigene politische Laufbahn zu planen und Zugang zu informellen Strukturen und Netzwerken zu finden. Die Mentorin oder der Mentor wirkt als Vorbild, gibt Anregungen und unterstützt bei Schwierigkeiten.
Drei Bausteine Auftaktveranstaltung – Zwischenbilanz – Abschlussveranstaltung sind als Tagesseminare vorgesehen; weitere Qualifizierungsseminare können bei Bedarf dazukommen. Begleitet wird das Mentoring–Programm durch die „Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft“ Berlin.
Wer sich um eine Teilnahme an dem Mentoring-Programm bewerben möchte, bekommt weitere Informationen bei Martina Klöpfer. Sie ist unter der Telefonnummer 07231 308-9595 oder per Mail an martina.kloepfer@enzkreis.de zu erreichen. Die Gebühr für die Mentees beträgt 50 Euro. Anmeldeschluss ist der 3. Mai 2018.

Energiespar-Tipp April:

Solaranlagen jetzt checken – Wetterschäden aus dem Winter beheben und optimalen Ertrag aus der Sonne schöpfen
Photovoltaik- und Solarthermie-Anlagen tragen zum klimafreundlichen Wohnen und zu niedrigeren Strom- und Heizkosten bei. Sie sind jedoch Wettereinflüssen wie Regen, Schnee und Wind aber auch Extremereignissen wie Hagel und Sturm ausgesetzt. Damit die Anlagen ohne Ertragseinbußen voll funktionsfähig sind, sollten Hauseigentümer einen Frühjahrs-Check machen. Darauf weist die Stabsstelle Klimaschutz im Landratsamt Enzkreis hin.
Wie dieser Check aussehen sollte, ist zunächst davon abhängig, ob es sich um eine Anlage zur Stromerzeugung (Photovoltaikanlage) oder zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung (thermische Solaranlage) handelt.

Photovoltaik-Anlagen zur Stromerzeugung
Bei den Photovoltaik-Anlagen können Verschmutzungen die Leistung deutlich einschränken. „80 Prozent des Ertrags fallen in die sonnenreichen Monate von März bis Oktober. Wer jetzt seine Anlage überprüfen lässt, kann die Kraft der Sonne voll ausnutzen“, empfiehlt die freie Architektin Birgit Abrecht, Solarexpertin und Energieberaterin im Energie- und Bauberatungszentrum ebz.
Der einfachste Test, um eventuelle Defekte an Photovoltaik-Anlagen zu orten, ist ein Blick auf den Ertrag. „Nimmt er über die Jahre sukzessive ab, kann das auf Verschmutzung hindeuten. Für drastische Ertragseinbußen ist oft ein Wechselrichter-Defekt verantwortlich. In beiden Fällen sollte der Besitzer einen auf Solaranlagen spezialisierten Fachbetrieb zu Rate ziehen“, ergänzt Abrecht.
Bei älteren Photovoltaik-Anlagen kann es sich lohnen, die Module neu zu verkabeln oder den Wechselrichter zu modernisieren. Eine Checkserie älterer Anlagen hat ergeben, dass ein Drittel deutliche Mängel auswies, manche bis zum Totalausfall. Neue Geräte erleichtern auch die Fernüberwachung der Daten.
Offen liegende Kabel sollten ausgetauscht und vor der Sonne geschützt werden, da die UV-Strahlung der Isolierung schadet. Mathias Morlock, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, empfiehlt Eigentümern von Photovoltaikanlagen, die Inspektion jährlich durchzuführen und dafür einen Wartungsvertrag abzuschließen.
Dieser schließt auch die Prüfung des Ertrages ein und ist steuerlich absetzbar: „Werden die Schäden frühzeitig entdeckt, kostet es nur ein paar Euro - und Sie schöpfen bei regelmäßiger Kontrolle das Potential der Anlage maximal aus.“

Thermische Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung
Eigentümer von solarthermischen Anlagen brauchen ihre Solaranlagen in der Regel nicht zu reinigen, da normale Verschmutzungen hier einen vernachlässigbaren Einfluss haben. Um zu prüfen, ob die Anlage funktionstüchtig ist, kann jedoch mit einem Wärmemengenzähler der jährliche Ertrag verglichen werden.
Auch ohne den Zähler lässt sich die Funktionstüchtigkeit einfach selbst testen: Wenn sich an einem sonnigen Tag der an die Solarthermie-Anlage angeschlossene Speicher deutlich erwärmt, ohne dass der konventionelle Wärmeerzeuger anspringt, funktioniert die Anlage.
Gibt es Auffälligkeiten bei Pumpe und Leitungen wie etwa laute Geräusche während des Betriebs oder fehlende Isolierung beziehungsweise ist der Druck am Manometer des Solarkreises morgens vor Sonnenaufgang stark abgefallen, muss der Fachinstallateur die Anlage überprüfen.
Grundsätzlich ist eine professionelle jährliche Wartung zu empfehlen, bei der eine Sichtprüfung durchgeführt und - wenn nötig - der Solarkreis entlüftet wird. Die Umwälzpumpe, Kollektor- und Speicherfühler sowie das Membranausdehnungsgefäß werden auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft und der Frostschutz getestet. Bei thermischen Solaranlagen, die mit Wasser-Glykol-Gemischen betrieben werden, ist es wichtig, die Flüssigkeit auf Alterung und ausreichenden Kälteschutz zu überprüfen, und das Frostschutzmittel rechtzeitig zu erneuern.
Umfassende Informationen zum Einsatz erneuerbarer Energien und zu anderen Themen der energetischen Gebäudesanierung gibt es beim Energie- und Bauberatungszentrum ebz. Unter Telefon 07231 39-713600 oder per Mail an info@ebz-pforzheim.de kann beim ebz auch ein Termin vereinbart werden.

Regierungspräsidium Karlsruhe

Zum 01.09.2018 und zum 01.09.2019 bietet das Regierungspräsidium Karlsruhe mehrere

Ausbildungsplätze zur/zum Straßenwärter/in

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Neben der praktischen Ausbildung bei einer der Autobahnmeistereien in Karlsruhe, Walldorf oder Mannheim finden wesentliche Teile der Ausbildung in der Gewerblichen Berufsschule Nagold sowie dem Ausbildungszentrum der Straßenbauverwaltung in Nagold statt.

Unsere Erwartungen:
- guter Hauptschulabschluss bzw. Mittlere Reife
- technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Freude am Arbeiten im Freien und gesundheitliche Eignung hierfür

Unser Angebot:
- eine qualifizierte, abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung
- eine tarifgerechte Ausbildungsvergütung
- gute Aufstiegsmöglichkeiten zur/zum Kolonnenführer/in, Streckenwärter/in, Bauaufseher/in oder Straßenmeister/in

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte **bis zum 13.05.2018** unser **Online-Bewerbungsportal**. Ein Link zu dem Portal und nähere Informationen zu der Ausbildung finden Sie auf unserer Homepage unter Service / Ausbildungsplätze / Straßenwärter/in. Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Ilg (Tel.-Nr. 0721 / 926-3677 / E-Mail: ausbildung@rpk.bwl.de) zur Verfügung.
Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

LEADER Heckengäu

Ausschreibungen/Wettbewerbe

Schulen

Verbandsschule im Biet Gemeinschaftsschule

Telefon: 07234 / 980100 Telefax: 07234 / 980102
Website: www.vib-neuhausen.de
E-Mail: info@vib-neuhausen.de

Bürozeiten der Schule
Montag - Freitag 07.30 Uhr – 12.00 Uhr

Pädagogischer Tag
Am Montag, 30.04.2018, findet an unserer Schule ein Pädagogischer Tag für das gesamte Lehrer-Kollegium statt.
Der Unterricht entfällt an diesem Tag für alle Schüler!
Schuhmacher,
Schulleiterin

Anmeldung der Schulanfänger zum Schuljahr 2018/2019
Die Erziehungsberechtigten werden gebeten **mit** ihren zum Schuljahr 2018/2019 schulpflichtigen Kindern zu folgenden Zeiten **zur Anmeldung in die Schule nach Steinegg** zu kommen:

Montag, 23.04.2018
Kindergarten Neuhausen Gruppe Mäuse und Dino
08.30 Uhr bis 10.20 Uhr
Kindergarten Neuhausen Gruppe Katzen und Igel
10.30 Uhr bis 11.50 Uhr

Dienstag, 24.04.2018
Kindergarten Schellbronn
08.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Kindergarten Steinegg
10.10 Uhr bis 11.40 Uhr

Mittwoch, 25.04.2018
Kindergarten Hamberg
08.30 Uhr bis 09.30 Uhr
Waldkindergarten
09.40 Uhr bis 10.20 Uhr

Die Kernzeitbetreuung ist während der Anmeldezeiten geöffnet.

Die Schulanfänger gestalten in der KZB eine Arbeit zum Aushang im Schulgebäude, der Förderverein bietet Kaffee für die Eltern an.

Anzumelden sind:

1) Alle Kinder, auch die Kinder ausländischer Eltern, die bis zum 30. September 2018 das 6. Lebensjahr vollenden und damit schulpflichtig werden;
2) alle Kinder, die im letzten Jahr zurückgestellt wurden;
3) Kinder, die vorzeitig eingeschult werden sollen;
4) Kinder, die infolge geistiger und körperlicher Behinderung voraussichtlichnoch nicht oder überhaupt nicht eingeschult werden können;
5) Kinder, die eine Privatschule besuchen sollen;
6) Kinder, die bis zum 30.06.2019 das 6. Lebensjahr vollenden und nach Rücksprache mit der Schulleitung und Feststellung der Schulfähigkeitebenfalls eingeschult werden können.

Zur Anmeldung bitte mitbringen:
- Vordruck "Anmeldung zum Eintritt in die Grundschule" (ergänzt und evtl. korrigiert)
- Geburtsurkunde
- Zustimmung zur Bildveröffentlichung
- ausgefüllter Bestellschein und Passbild für Fahrkarte

(nicht für Kinder mit Wohnort Steinegg)
gez. Helga Schuhmacher, Schulleiterin

Vorstellung der neuen Jugendsozialarbeiterin in der Bildungsregion Tiefenbronn und Neuhausen, Schulsozialarbeit an der Verbandsschule im Biet

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
als neue **Sozialarbeiterin** der Bildungsregion Tiefenbronn und Neuhausen möchte ich mich bei Ihnen allen vorstellen. Seit 1. April 2018 bin ich sozusagen die „Neue“ an der Verbandsschule im Biet und der Bildungsregion.
Mein Name ist Madeleine Nitsche und ich bin 36 Jahre jung.
Mein Studium der Sozialpädagogik habe ich an der dualen Hochschule in Stuttgart absolviert und vor einigen Jahren habe ich eine Weiterbildung zur Anti- Gewalt-Trainerin gemacht. Fast 12 Jahre lang leitete ich den Jugendtreff GEKO in Sindelfingen und habe dort vor allem im Bereich Medien, Jugendleiterschulung und Jugendkultur spezielle Angebote entwickelt.
Zum einen bin ich als **Schulsozialarbeiterin** an der Schule tätig, um dort beratend und begleitend Ansprechpartnerin für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer zu sein und zum anderen auch, Gruppen- und Klassenaktivitäten durchzuführen.
Gleichzeitig möchte ich Angebote für **Kinder und Jugendliche der Gemeinde** über den Rahmen der Schule hinaus anbieten. Dazu zählen zum Beispiel die Fortführung des Kidsclubs in Tiefenbronn und die Mitarbeit beim Ferienprogramm in den Sommerferien. Außerdem gehört die Vernetzung und Kooperation mit örtlichen Vereinen zu meinem Aufgabengebiet.

Liebe Kinder und Jugendliche,
gerne führe ich mit eurer Hilfe weitere Angebote und Projekte durch und nehme mir Zeit für eure Ideen, Wünsche und Fragen. Ich freue mich, euch kennenzulernen! Meldet euch doch einfach bei mir!
Ich freue mich sehr auf die Arbeit an der Schule und in Tiefenbronn und Neuhausen und bin gespannt, was wir zusammen auf die Beine stellen können!

Liebe Grüße,
Madeleine Nitsche
Jugendsozialarbeit
Bildungsregionen Neuhausen & Tiefenbronn
Telefon: 07234-980100 (Durchwahl Sekretariat)
Handy: 0177-7197948
E-Mail: madeleine.nitsche@miteinanderleben.de
Website: www.miteinanderleben.de

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Was ist los an der LUS?
Unzählige Leintücher und Plakate sind seit dem letzten Wochenende vor dem Eingangsbereich der Ludwig-Uhland-Schule aufgehängt.
Glückwünsche, „Durchhalte“- und „Mut-Mach“- Parolen kann man darauf lesen, und die gelten den Realschülerinnen und Realschülern der 10. Klasse, die ihre schriftlichen Abschlussprüfungen absolvieren.
Eigentlich hätten am Mittwoch, 18.04.2018, die landeseinheitlichen Prüfungen aller Realschulen mit dem Fach Deutsch beginnen sollen. 240 Minuten haben die Schülerinnen und Schüler für ihren Deutsch-Aufsatz Zeit.
Sie können zwischen 4 Aufgabenstellungen wählen: neben einer Textbeschreibung oder einer Gedichtinterpretation kann auch ein eigener Text zum Rahmenthema “Flüchtlinge bei uns – Aufgabe und Chance für alle Beteiligten?!“ mit Hilfe eines eigens dafür erstellten Kompendiums oder eine literarische Aufgabenstellung aus der Pflichtlektüre „Meine Schwester Sara“ von Ruth Weiß gewählt werden. Am Freitag folgt dann die 3-stündige Mathematikabschlussprüfung und am kommenden Dienstag ist das Fach Englisch an der Reihe.
Die Abschlussprüfungen werden dann im Juni mit den mündlichen Prüfungen fortgesetzt.
Doch zunächst heißt es: Daumen drücken für die schriftlichen Prüfungen. Wir wünschen allen unseren Schüler/innen der Klasse 10 für die anstehenden Prüfungen viel Glück und Erfolg.

Aus den Ortsteilen

ORTSTEIL HAMBERG

Kindergarten Hamberg

Hauptstr. 61, 75242 Neuhausen-Hamberg,
Leitung Claudia Huck
Tel. 07234/8967, E-Mail: kindergarten-hamberg@web.de

Unser Besuch bei den Hühnern und Hasen
Am Dienstag, den 10. April durften wir die Nachbarn des Kindergartens, die gleichzeitig Opa und Oma eines unserer Kinder sind, besuchen. Dort gab es viel zu entdecken.
Wir konnten Zwergkaninchen streicheln und selbst füttern und die verschiedensten Hühner beim Füttern beobachten. Das absolute Highlight aber war, dass wir Küken auf die Hand nehmen und streicheln durften.
Vielen Dank an Familie Hess - es war ein tolles Erlebnis!

ORTSTEIL NEUHAUSEN

Geburtstage

Wir gratulieren:
am 19. April
Frau Ruth Grafried, Gartenstr. 5 zum 70. Geburtstag
am 23. April
Herrn Georg Raible, Rosenstr. 9 zum 80. Geburtstag

ORTSTEIL SCHELLBRONN

Geburtstage

Wir gratulieren:
am 20. April
Frau Brigitte Gnam Schröder de Gutierrez, Wiesenstr. 19 zum 70. Geburtstag

ORTSTEIL STEINEGG

80. Geburtstag
Am 14. April feierte Herr Artur Ruf seinen 80. Geburtstag. Herr Bürgermeister Oliver Korz besuchte Herrn Ruf und überbrachte ihm die Glückwünsche der Gemeinde Neuhausen.

Soziale Einrichtungen

Krankenpflegeverein e.V.

Termine im Mai 2018

Mittwoch, 02.05.2018	Offenes Frauenfrühstück (von ca. 9.00 - 11.00 Uhr) Neuhausen-Steinegg, Eichendorffstr. 6
Montag, 14.05.2018	Nachmittagstreff Neuhausen (ab 14.30 Uhr) Theaterschachtel, Neuhausen, Pforzheimer Str. 1
Mittwoch, 9.05.2018	Nachmittagstreff Steinegg (ab 14.30 Uhr) (Neuhausen-Steinegg, Eichendorffstr. 6)

Auskunft und Organisation
Katharina Waibel
Eichendorffstr. 6
75242 Neuhausen Steinegg
Tel.: 07234 - 98 11 23
Fax: 07234 - 98 1124

Frauenfrühstück im April

Landhaus für Senioren St. Josef

Weitere Informationen erhalten Sie:
St. Josef
Landhaus für Senioren
Cornelia Schrader
Liebenzeller Str. 28
75242 Neuhausen
Fon: 07234 9451-0
Fax: 07234 9451-110
E-Mail: cornelia.schrader@pflegeheim-steinegg.de
www.pflegeheim-steinegg.de

Ambulanter Pflegedienst St. Josef

Liebenzeller Straße 28
75242 Neuhausen-Steinegg
Einsatzleitung:
Maria Gutsch/ Elvira Maisenbacher
07234/ 9451201
Beratungsstelle Hilfen im Alter
Markus Schweizer Dipl. Sozialarbeiter (FH)
07231/ 128130
Pflegedienstleitung: Maria Gutsch, maria.gutsch@st-josef-apd.de
Stellvertretende Pflegedienstleitung: Elvira Maisenbacher, elvira.maisenbacher@st-josef-apd.de

Ambulante Hospizgruppe Biet
In Kooperation mit dem Krankenpflegeverein Tiefenbronn, dem ambulanten Pflegedienst St. Josef und dem Caritasverband Pforzheim betreuen wir Menschen am Lebensende und Schwerstkranke in ihrer häuslichen Umgebung. Die

geschulten Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und ersetzen kein Pflegepersonal und hauswirtschaftliche Hilfen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen gerne in der schweren Zeit des Lebens bei.
Kontakt:
Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.
Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal,
Tel. 07234 / 1419
Handy: 0162 / 5696532
E-Mail: info@krankenpflegeverein.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Neuhausen

Bereitschaftsleitung: W. Schmidt, Pallottistr. 3
75242 Neuhausen-Steinegg, Tel. 07234 7691
http://neuhausen.drk-pforzheim.de

Unerwarteter Erfolg des Dienstabends für die Bevölkerung
Völlig überrascht waren die Aktiven des **Neuhausener Roten Kreuzes** über den großen Zulauf bei ihrem ersten offenen Dienstabend, zu dem die Bevölkerung eingeladen war.
Zweiundzwanzig Mitbürger, aufgeteilt in drei Gruppen, übten dann ausgiebig die **Versorgung von Wunden**, die vom Jugendrotkreuz an eigenen Jugendlichen täuschend echt geschminkt worden waren. Ein Handverband und der etwas schwierige Kopfverband wurden gezeigt und dann in der Kleingruppe geübt.

Natürlich standen unsere Aktiven jederzeit bei Fragen zur Verfügung.
Weiter ging es zur Station **„Auffinden einer Person“.** Zunächst musste die Person angesprochen werden, um festzustellen, ob sie bei Bewusstsein war oder nicht.
Bei einer Ohnmacht wird dann die Atmung kontrolliert und wenn vorhanden, der Patient in die **stabile Seitenlage** gebracht. Das wichtigste dabei ist das Überstrecken des Kopfes, damit die Atemwege frei bleiben.

Ach ja, wenn man vergessen hat, den **Notruf 112** zu rufen, bleibt man eine lange Zeit ohne professionelle Hilfe.
Beim Notruf ist vor allem die Ortsangabe wichtig. Alles andere wird von der Leitstelle abgefragt. In der Aufregung würde man sonst einige wichtige Angaben vergessen.
Bei der dritten Station ging es dann um die **Herz-Lungen Wiederbelebung**, die bei einem Kreislaufstillstand erfolgen muss. Damit unsere Mitbürger in den richtigen Rhythmus kamen, ging das Ganze zur Musik von „Staying Alive.“ Vier Minuten am Stück Üben brachte manchen außer Puste.

Nach einer Abschlussrunde, bei der offene Fragen geklärt werden konnten, ging es zu einem kleinen Imbiss.
Für uns Aktive war es ein überaus gelungener Abend mit einem tollen Publikum, das mal ein paar wenige wichtige Erste-Hilfe-Maßnahmen üben konnte und dem wir hoffentlich die Angst genommen haben, etwas falsch zu machen.
Herzlichen Dank an alle, an das Organisationsteam, die Aktiven und natürlich auch an unsere interessierten Mitbürger. Eine Fortsetzung gibt es bestimmt.
Eine größere Bildübersicht finden Sie auf unserer homepage: neuhausen.drk-pforzheim.de

Krankenpflegeverein e.V.

Betreuungsverein Caritasverband
Bei unserem nächsten Treffen werden sich am Mittwoch, den 25. April 2018, von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im „Consilio“ in Mühlacker (Bahnhofstraße 86) die Mitarbeiter (Richterin, Rechtspflegerin) des neuen Betreuungsgerichtes Maulbronn, das zukünftig für alle rechtlichen Betreuungen im Östlichen Enzkreis zuständig ist, vorstellen.
Am Donnerstag, den 26. April 2018, findet von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im „Demenzzentrum“ in Dietlingen (Bachstraße 32) ein Treffen zum Austausch für rechtliche Betreuer / Betreuerinnen statt.
Wir möchten Sie als ehrenamtliche und angehörige rechtliche Betreuer zu diesen Informationsabenden herzlich einladen (Rückfragen unter: 07231 / 128-704).